

## Gothaer ließ nach den wichtigsten Versicherungen fragen: Bundesbürger verkennen Gefahr, berufsunfähig zu werden

**Nur 32 Prozent der Bundesbürger halten eine Versicherung, die bei Berufsunfähigkeit eine monatliche Rente zahlt, für die wichtigste Versicherung überhaupt. Das ist das Ergebnis einer Umfrage des Institutes Forsa im Auftrag der Gothaer Versicherung. Forsa fragte vom 18. bis 20. September 2012 insgesamt 1.002 Personen, welche Versicherung ...<br />**

- **58 Prozent verzichten auf Schutz vor Berufsunfähigkeit**
- **Der Staat springt nur bei Erwerbsunfähigkeit ein**
- **Private Haftpflichtversicherung halten 62 Prozent für wichtig**

15. Oktober 2012 – Nur 32 Prozent der Bundesbürger halten eine Versicherung, die bei Berufsunfähigkeit eine monatliche Rente zahlt, für die wichtigste Versicherung überhaupt. Das ist das Ergebnis einer Umfrage des Institutes Forsa im Auftrag der Gothaer Versicherung. Forsa fragte vom 18. bis 20. September 2012 insgesamt 1.002 Personen, welche Versicherung sie für die wichtigste halten, und welche sie davon abgeschlossen haben.

Das Ergebnis spiegelt eine Sorge vieler Experten wieder, die die Bevölkerung seit Jahren vor den Gefahren eines Anstiegs des Berufsunfähigkeitsrisikos warnen. Denn statistisch gesehen ist jeder vierte Deutsche im Laufe seines Berufslebens davon betroffen. Dennoch sind die meisten Menschen für den Ernstfall nur unzureichend abgesichert.

Staatliche Hilfe auf Sozialhilfeniveau befördert den sozialen Abstieg Verschärft wird die Situation dadurch, dass der Staat bei Bürgern, die nach dem 01.01.1961 geboren wurden, bei Berufsunfähigkeit nur dann finanziell einspringt, wenn sie gleichzeitig auch erwerbsunfähig sind. Doch hier ist die Hürde viel höher, da volle Erwerbsunfähigkeit voraussetzt, dass man weniger als drei Stunden am Tag in überhaupt keinem Beruf mehr arbeiten kann. Hinzu kommt, dass die Höhe der staatlichen Unterstützung für die meisten Menschen lediglich auf Sozialhilfeniveau liegt. Der soziale Abstieg ist damit vorprogrammiert.

„Gemessen an den existenziellen Folgen der Berufsunfähigkeit sind die von Forsa ermittelten 32 Prozent sehr niedrig und zeigen, dass die Mehrheit der Menschen den Ernst der Lage noch nicht erkannt hat“, warnt Antje Knoop, leitende Lebensversicherungsexpertin der Gothaer. Entsprechend geben 58 Prozent der Befragten an, eine Berufsunfähigkeitsversicherung nicht abgeschlossen zu haben und dies für die Zukunft auch nicht zu beabsichtigen - Frauen lehnen einen Abschluss sogar zu 66 Prozent ab.

Demgegenüber geben sich die unter 30jährigen besonders aufgeschlossen: Sie sagen zu 47 Prozent, dass sie die Berufsunfähigkeitsversicherung für die wichtigste Absicherung halten. Doch auch diese Bevölkerungsgruppe hat akuten Handlungsbedarf: Denn bisher haben nur 32 Prozent von ihnen eine solche Absicherung getroffen. Immerhin 28 Prozent der 18 bis 29jährigen beabsichtigen, dies noch zu tun.

### **Privathaftpflicht besonders wichtig bei kostspieligen Personenschäden**

Bei einer anderen Versicherung stimmen Experten wie Versicherte weitestgehend überein: 62 Prozent der Befragten halten die Private Haftpflichtversicherung für unverzichtbar. „Angesichts potentiell hoher Schadensersatzansprüche an mögliche Schadenverursacher – beispielsweise im Falle kostspieliger Personenschäden, kann sich in der Tat niemand der Notwendigkeit einer privaten Haftpflichtversicherung entziehen“, klärt Knoop auf. „Es reicht, wenn der Versicherte einem Fahrradfahrer vor das Rad läuft, der Radfahrer stürzt und anschließend den Rest seines

Lebens im Rollstuhl sitzt. Die Folgekosten sind für die meisten Menschen ohne Versicherung unbezahlbar“.

**Kontakt:**

Thomas Moll  
- Presse und Unternehmenskommunikation -  
Telefon: 0221 / 308 - 34550  
Telefax: 0221 / 308 - 34530  
E-Mail: [thomas\\_moll@gothaer.de](mailto:thomas_moll@gothaer.de)

Gothaer Konzern  
Gothaer Allee 1  
50969 Köln  
Webseite: [www.gothaer.de](http://www.gothaer.de)

**Der Gothaer Konzern**

Der Gothaer Konzern ist mit vier Mrd. Euro Beitragseinnahmen und rund 3,5 Mio. versicherten Mitgliedern eines der größten deutschen Versicherungsunternehmen. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.



**Die Gothaer im Internet:**

[www.facebook.com/gothaer](http://www.facebook.com/gothaer)

[www.twitter.com/gothaer](http://www.twitter.com/gothaer)

[www.youtube.com/mygothaer](http://www.youtube.com/mygothaer)